

## Vertraulichkeitserklärung

### Im Rahmen des Projektes „Roll out Psychische Gefährdungsbeurteilung an der FeU“

Um die Vertraulichkeit der Unterlagen, Informationen und Daten der FernUniversität in Hagen zu gewährleisten, verpflichte ich mich,

1. über vertrauliche Informationen, die mir im Rahmen meiner Tätigkeit bekannt werden, oder zugänglich gemacht werden, Stillschweigen zu bewahren;
2. die mir schriftlich oder elektronisch zur Verfügung gestellten vertraulichen Informationen auf Verlangen der FernUniversität in Hagen herauszugeben und die von mir abgespeicherten Informationen auf den entsprechenden Datenträgern zu löschen, wobei die vorstehenden Verpflichtungen auch danach ihre Gültigkeit behalten.
3. Diese Verpflichtungen dauern auch, soweit rechtlich zulässig, nach Beendigung meiner Tätigkeit fort.

Vertrauliche Informationen in diesem Sinne sind alle personenbezogenen, wettbewerbsrelevanten, betriebswirtschaftlichen, technischen, finanziellen oder sonstigen Daten, Unterlagen und Aufzeichnungen, welche von Angehörigen der FernUniversität in Hagen – auf welche Art auch immer - offenbart oder mir bekannt gemacht werden. Nicht vertraulich sind solche Informationen, die bereits allgemein bekannt sind oder ohne eine Verletzung der vorstehenden Punkte allgemein bekannt werden oder durch Dritte ohne Verletzung einer Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt gemacht werden.

Ferner nehme ich § 41 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW) zur Kenntnis:

„Denjenigen Personen, die bei öffentlichen Stellen oder ihren Auftragnehmern dienstlichen Zugang zu personenbezogenen Daten haben, ist es untersagt, solche Daten unbefugt zu einem anderen als dem zur jeweiligen rechtmäßigen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten oder zu offenbaren; dies gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit.“

Ferner nehme ich zur Kenntnis, dass Verstöße gegen die Bestimmungen des DSG NRW nach den §§ 32 bis 34 DSG NRW mit Freiheitsstrafe oder Geldbuße bestraft bzw. geahndet werden können.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift